

Protokoll

6. Treffen AK 1050 Jahre Harsefeld am 25.04.2018

Beginn: 18.30 Uhr, Ende: 20:00 Uhr

1. Marketingaktivitäten

1.1. Präsentation Neue Buxtehuder Wochenblatt

Mona Brunnert, Anzeigenberaterin des Neuen Buxtehuder Wochenblatts, stellt dem Arbeitskreis ihre Ideen für Marketingaktivitäten zur 1050-Jahrfeier vor. Sie schlägt als Festbroschüre ein kompaktes Heft, aufgebaut wie das Harsefeld-Magazin, das jedes Frühjahr erscheint, als Hochglanz-Heft in A4 mit allen Terminen und Projekten vor. Dieses Heft geht an alle Haushalte, wobei das Verbreitungsgebiet festgelegt werden muss. Finanziert werden soll das Harsefeld Magazin durch Anzeigen: im oberen Teil einer Seite steht das Thema / die Veranstaltung, im unteren Teil eine Anzeige.

Zusätzlich schlug sie einen Jahres-Kalender wie in Hollenstedt vor, in dem pro Kalenderblatt/Monat die einzelnen Veranstaltungen eingedruckt sind. Auch dieses Produkt finanziert sich über Anzeigen. Er müsse im September 2018 in die Planung gehen, um im Dezember gedruckt zu werden.

Silke Jeske gibt zu bedenken, dass Inserenten vielleicht nur 1x eine Anzeige schalten und nicht in zwei Druckprodukten. Frau Brunnert meinte, dass einige Anzeigenkunden mal im Tageblatt mal im Wochenblatt schalten würden – also durchaus häufiger als 1x. Die Kosten für eine Kalender-Anzeige belaufen sich auf etwa 160 €.

Sabine Hellwege findet ein langes, herabhängendes-Format besser. Christoph Podloucky findet die Idee grundsätzlich gut. May-Britt Müller gibt für den Kalender zu bedenken, dass im September 2018 vermutlich noch nicht alle Feiertermine und Themen feststehen, und dass sich der Schwerpunkt der Feier ja im Juni befindet. Ob es jeden Monat Veranstaltungen gibt, ist zurzeit unklar.

Thilo Holzgrebe vom Stader Tageblatt möchte seine Ideen beim nächsten Treffen vorstellen.

1.2 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marketingaktivitäten

May-Britt Müller zeigt eine Übersicht der bisher feststehenden Veranstaltungen und Projekte und stellt mögliche Aktivitäten zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vor:

Marketingplan 1050 Jahre Harsefeld (25.04.2018)

Veranstaltungen und Projekte (Stand 24.04.2018):

- Abend der Begegnung (7.6.2019)
- Sonderpostamt (8.+9.6.2019)
- Mittelalterliches Spielefest (8.-10.6.2019)
- Lauf-Musik-Festival (15.6.2019)
- Sternmarsch und längste Tafel Harsefelds mit verkaufsoffenem Sonntag und Oldtimern (16.6.2019)
- Leuchtende Fontänen (2.10.2019)
- (Open-Air-Kino – falls finanzierbar)
- Historische Schaufenster (6.-16.6.2019)
- Sonderausstellung Museum (rund um die Festwoche – genaues Datum?)

- Gottesdienste
- Eishockey-/Fußballspiel
- Buch 1050 Harsefelder Gesichter (Datei in Druck bis März 2019)
- Projektwochen Schulen
- Projekte KiTas
- Shop (Rucksäcke, Bier usw.)
- „Urkunde“
- Besuch der Asfelder

Pressearbeit

Lokale Zeitungen / Zeitschriften:

Stader Tageblatt, Mittwochsjournal, Neue Buxtehuder Wochenblatt, Auf der Geest

- Einladungen / Infos zu den regelmäßigen AK-Treffen
- Mitte August: Einladung zum Abend der Begegnung – flankierend zur Faltblatt-Aktion
- August/September: Aktuellen Stand der Dinge nach dem August-Treffen
- November: Aufruf zu Spenden
- Ggf. jeden Monat in "Auf der Geest" aktuelle Infos bzw. Ergebnisse der AK-Treffen stichpunktartig veröffentlichen? Live-Ticker 1050 Jahre Harsefeld. – Oder kleinere Artikel über Harsefeld, eigene Erlebnisse, ältere Fotos mit einer Geschichte z.B. aus dem Freibad / Badeanstalt vor 50 Jahren usw. – Wer hat Interesse, das zu übernehmen?

Bedarf an **Sonderseiten** und / oder **Programmheft** muss abgestimmt werden.

➔ Bewerbungen Neue Buxtehuder Wochenblatt, Stader Tageblatt, Medienzentrum Stade.

Druckprodukte

Faltblätter

Frage: Muss es zu jeder Veranstaltung ein eigenes Faltblatt geben? Für manche Veranstaltungen reichen Plakate. Jedes Team macht sich dazu bitte Gedanken.

Die Faltblätter sollen aus einem 1050-Jahre-Guss sein, aber dennoch individuell.

Die Faltblätter werden auf Wunsch grob vom entsprechenden Team entworfen. Die Fa. Schuldialog wird es dann grafisch in Rücksprache mit den einzelnen Teams gestalten.

Das Team Abend der Begegnung arbeitet bereits am Faltblatt. Druck spätestens im Juli, Verteilung August 2018. Anmeldekarten bis 31.1.2019 abgeben.

Plakate

Ein Plakat für die gesamte Festwoche (4 Wochen vorher: Ende April in Druck)

- Abend der Begegnung
- Sonderpostamt
- Mittelalterliches Spielefest
- Lauf-Musik-Festival? (Hat bereits eigenes Layout und wird auch eigene Plakate machen)
- Sternmarsch und längste Tafel Harsefelds mit verkaufsoffenem Sonntag

- (Open-Air-Kino)?

Extra-Plakate für Veranstaltungen und Projekte außerhalb Festwoche (jeweils 4 Wochen vorher)

- 1050 Harsefelder Gesichter – Buch ab Mai 2018 starten!
- Leuchtende Fontänen (ab September 2019)
- Fußballspiel (?) und Eishockeyspiel (?)
- Shop-Artikel (sobald da)
- ...

Ortseingangsschilder

Können genutzt werden, aber wie ist noch zu klären.

Homepage / Facebook / Instagram

Alle Veranstaltungen Projekte werden auf unserer Homepage präsentiert, auf Facebook und Instagram verbreitet, so dass für jede Zielgruppe das entsprechende Medium dabei sein sollte.

Shop

Rucksäcke in blau mit weißem Logo sind bestellt. Ausgabe an die 500 teilnehmenden Kinder des LMF, anschließend Verkauf

Servietten, Tassen usw. in Arbeit

Kontakte zu Harsefelder Unternehmern geknüpft: Möbeltischlerei Björn Schmahl
Frühstücksbrettchen, GELI's Boutique hat diverse Angebote, würden 1050-Aufkleber auf die Verpackungen kleben.

Ergebnis Faltblätter:

Welche Veranstaltung benötigt wann eigene Faltblätter? Für welche Veranstaltungen reichen Plakate? Jede Gruppe soll sich dazu Gedanken machen.

Zurzeit arbeitet das Team „**Abend der Begegnung**“ an einem Faltblatt, das über die Grundidee des Abends informiert und einen abtrennbaren Anmeldezettel für die einzelnen Gruppen enthält. Silke Jeske erläutert den Grund-Entwurf des Teams und des Grafik-Büros Schulzdialog. Dieses Faltblatt soll im August 2018 verteilt werden, bis Ende Januar können sich Gruppen für den Abend der Begegnung am Fr. 7.6.2019 anmelden. Auflagenhöhe 6.000 Stück für alle Haushalte des Flecken Harsefeld. Durch den langen Vorlauf hat das Team genügend Zeit zu reagieren, sollten sich zu wenige oder sehr viele Gruppen angemeldet haben.

Auch die **Briefmarkenfreunde mit ihrem Sonderpostamt** am 8.+9.6.2019 möchten ein eigenes Faltblatt im Dezember 2018 oder Januar 2019 auf den Weg bringen. Auflagenhöhe 1.000 – 2.000 Stück.

Die **Lange Tafel** am 16.6.2019 und die **Schaufensteraktion** des Samtgemeindearchivs bräuchten ein Faltblatt oder einen Flyer.

Ergebnis Shop:

Sabine Hellwege, Birgit Reuter und Susanne Nettkau arbeiten an einer Liste mit Produkten, die über den Shop verkauft werden könnten. Mit dieser Liste mit empfohlenen Verkaufspreisen soll an die Harsefelder Geschäfte herangetreten werden, die dann zum Beispiel 20 Päckchen Servietten oder 30 Tassen bestellen, geliefert bekommen und weiter verkaufen. Die Gewinne verbleiben beim Verkäufer. Auch im Rathaus soll eine Vitrine mit Shop-Artikeln eingerichtet werden. Der Erlös des Verkaufs dort geht in die Refinanzierung des Etats 1050-Jahre Harsefeld im Flecken Harsefeld.

Geplant sind Tassen mit zwei Motiven von Lisa zum Felde, ein Teebecher mit Harsefeld-Wappen, Servietten mit vier Harsefeld-Motiven, Baumwoll-Rucksäcke mit 1050-Logo. Bestellt sind die Rucksäcke. (*Anm. M.-B. Müller 02.06.2018: Die Rucksäcke sind inzwischen da, auch die Servietten*).

Melanie Vollrath vom Fotogeschäft Vollrath schlägt vor, Passepartouts mit Harsefeld-Schriftzug mit im Shop aufzunehmen.

May-Britt Müller fragt, ob sich die Gruppe einen „Liveticker“ für **Auf der Geest** vorstellen könnte (s.o. im Marketingplan): Jeden Monat soll eine Geschichte oder ein bestimmtes Thema in **Auf der Geest** unter der Rubrik 1050 Jahre Harsefeld erscheinen. Dieser Vorschlag wird sehr kontrovers diskutiert. Verschiedene mögliche Autoren werden genannt und wieder verworfen. Da an diesem Abend keine einheitliche Meinung erzielt werden kann, und sich niemand findet, der sich darum kümmern möchte, bleibt das Thema vorerst liegen. Jeder, der sich angesprochen fühlt, kann sich dazu weitere Gedanken machen.

2. Projekte

2.1. Buch 1050 Harsefelder Gesichter

Problematisch ist zurzeit die Frage, wer Herausgeber sein wird. Der Verein für Kloster- und Heimatgeschichte e.V. hat sich für einen Projektantrag dazu bereit erklärt. Ein Förderantrag ist bei der Alles Gute Stiftung eingereicht worden (*Anm. 05.06.2018: Und inzwischen abgelehnt worden*).

Das Buch wird aufgrund der hohen Kosten sehr kontrovers diskutiert. Einige Anwesende sagen, dass die Leute das Buch nicht kaufen werden, dass es zu wenig Menschen gibt, die wir für eine Aufnahme begeistern können, dass sich ärmere Menschen die 15 Euro für das Foto und das Buch nicht leisten können. Für diese Menschen könne aber über die Tafel ein „Fonds“ eingerichtet werden. Andere sagen, dass es durchaus Interessenten gibt, und dass es sich um eine gute Idee handelt. Das Projekt soll gestartet werden, wenn Fördermittel kommen.

Zu den 1050 Portraits von Harsefeldern soll es einen ausführlicheren, mehr als 10 Seiten starken, inhaltlichen Teil geben.

Vorgeschlagen wurde nun, dass die Leute, die sich fotografieren lassen, einmal 15 Euro zahlen. Dafür bekommen sie das Foto per E-Mail zugeschickt und erhalten nach Drucklegung ein Buch. Das wird in der Einverständniserklärung, die die zu fotografierenden Personen ohnehin unterschreiben müssen, festgelegt. Wie mit Familien verfahren wird, muss im Einzelnen geklärt werden.

2.2 Historische Schaufenster

Ulrike Gerds gibt bekannt, dass die Idee der Schaufenstergestaltung durch das Team des Samtgemeindearchivs ans Sympathische Harsefeld gegeben wurde. Es solle in der nächsten Woche (18./19. KW) erste persönliche Gespräche geben. Die ausgestellten Archivalien sollen

vom 6.-16.6.2019 in ausgesuchten Harsefelder Geschäften zu sehen sein. Der Rückbau erfolge zwischen dem 17. und 19.6.2019.

3. Veranstaltungen

3.1. Sternmarsch und Lange Tafel mit Oldtimern

Ina Hildebrandt-Heins schlägt vor, den Sternmarsch an fünf verschiedenen Orten in Harsefeld mit Spielmannszügen zu starten. Folgende Spielmannszüge haben bereits zugesagt: Spielmannszug Harsefeld, Spielmannszug Ahlerstedt und Spielmannszug Horneburg.

Für die Lange Tafel werden 100 Bank-Tisch-Garnituren benötigt, die auch aufgebaut werden müssen. Torben Dankers gibt bekannt, dass das THW Buxtehude 30 Stück hat.

Claus Bredehöft sagt die Teilnahme von Oldtimern seines Classic Clubs Niederelbe zu. Das soll in Zukunft mit genannt werden.

3.2. Fußball-Spiel

Manfred Wrocklage teilte im Vorfeld mit, dass der TuS sowohl mit dem HSV als auch mit St. Pauli im Gespräch steht.

3.3. Sonderpostamt und mehr

Die Planungen für das Sonderpostamt laufen, 2 Sonderstempel sind fertig. Günter Borchers erzählt vom Malwettbewerb für Kinder zum 125. Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Harsefeld, für den 89 Kinder selbstgemalte Motive abgegeben hätten. Jedes Kind hat daraufhin mit seinem Motiv eine Briefmarke erhalten.

Auch für die 1050-Jahrfeier könnte ein Malwettbewerb mit dem Thema „Kloster Harsefeld“ ausgerufen werden.

Günter Borchers fragt an, ob auch der Ratssaal für eine große Ausstellung mit über 30 großen Wechselrahmen genutzt werden könne.

Außerdem könne man Taler prägen lassen durch eine mobile Münzprägepresse im Sonderpostamt und anschließend auf dem Mittelaltermarkt. Dafür brauche die Münzprägeanstalt die Genehmigung von uns, das Harsefelder Logo oder Wappen prägen zu dürfen. Ein Kontakt wird bei Frau Müller eingereicht.

Susanne de Bruijn schlägt vor, eine Harsefeld-Münze mit Schlüsselanhänger für den Shop anfertigen zu lassen.

3.4 Leuchtende Fontänen

Henning Stegmann ließ im Vorfeld mitteilen, dass der Termin 2. Oktober 2019 der Feuerwehr Soltau passt.

Nächstes Treffen: Mi. 20. Juni 2018 um 18.30 Uhr im Rathaus Harsefeld.